

Rodenstock®

Optische Werke
G. Rodenstock
München

Isartalstraße 43
Postfach 14 04 40
D-8000 München 5

Telefon (0 89) 72 02-1
Telex 5 212 830
Telegramme Rodar München

Das Imagon H 5,8/200 mm an Mittelformatkameras



Um die Vorzüge des variablen Bildvortrages auch den Benutzern von Mittelformatkameras zu erschließen, haben die Optischen Werke G. Rodenstock Adapter konstruiert, mit deren Hilfe das Imagon H 5,8/200 mm in Normalfassung an die meistgebrauchten dieser Kameras angeschlossen werden kann. Es handelt sich um folgende Apparate:

- im Format 6 x 7 cm
Mamiya RB 67, Pentax 6 x 7
- im Format 6 x 6 cm
Hasselblad 2000 FC,
Hasselblad 500 C
Pentacon six (bzw. Pentasix)



Rollei SL 66, Zenza Bronica
 – im Format 4,5 x 6 cm Mamiya 645
 Die Art der Adaption hat sich nach der Eigenart der jeweiligen Kamera zu richten. Daraus ergeben sich drei Arten des Anschlusses.

- durch Tubus mit Schneckenzug für die Pentax 6 x 7, Hasselblad 2000 FC, Pentacon six, Zenza Bronica, Mamiya 645, da diese Kameras zwar Schlitzverschluß, aber keinen eingebauten Auszugmechanismus besitzen;
- durch einfachen Tubus für die Rolle SL 66, da dieser Apparat über

Schlitzverschluß und Einstellmechanismus verfügt;

- durch einfachen Tubus in Kombination mit vorhandenem Zentralverschluß bei der Mamiya RB 67, die keinen Schlitzverschluß, aber einen eingebauten Balgen besitzt.

Zur Adaption an die Hasselblad 500 C kann das Imagon 200 mm in Verschluß verwendet werden. Die Belichtung ist mit Hilfe eines Doppeldrahtauslösers vorzunehmen.

Zu 1. Der Tubus mit Schneckenzug ist für alle genannten Kameras gleich. Der Anschluß erfolgt jeweils durch einen besonderen Adapterring, der an

den Tubus angeschraubt wird. Wer das Imagon an mehreren dieser Kameras benutzen will, benötigt also nur *einen* Tubus mit den entsprechenden Ringen. Bei der Pentacon six ist während des Einstellens auf der Mattscheibe eine stärkere Vignettierung in der oberen Bildhälfte in Kauf zu nehmen, die jedoch auf die Belichtung des Filmes keinen Einfluß hat.

Zu 2. Dieser Tubus ist mit einem festen Anschluß versehen. Da die Rolle SL 66 einen relativ kurzen Spiegel hat, wird das Einstellbild in der oberen Partie je nach Öffnung des

Imagon 2 – 4 mm abgeschaltet. Auf die Belichtung des Filmes hat diese Einstellvignettierung keinen Einfluß.

Zu 3. Das Imagon an die RB 67 zu adaptieren, ist nur möglich unter Verwendung des Verschlusses des Sekor 4,5/180 mm. Mit Hilfe eines Umbausatzes, den Rodenstock einschließlich Gebrauchsanweisung liefert, wird der Linsenteil des Objektivs ausgeschraubt und an seiner Stelle der kurze Tubus mit dem Imagon montiert. Diese Verbindung von Imagon und passendem Zentralverschluß wird an die Kamera gesetzt.

Kameratyp	Art des Anschlusses		Imagon	Länge des Auszuges mm	Kürzeste Entfernungseinstellung***)	Bildfeld bei kürzester Entfernung***) cm	Abbildung***)
Mamiya RB 67	Starrer Tubus, Best.-Nr. 07.200.01.139, in Verbindung mit Verschluß des Sekor 4,5/180 mm*)		Imagon H 5,8/200 Normalfassung**) 07.200.01	45,0	1,2 m	26 x 30	1 : 4,6
Rollei SL 66	Starrer Tubus mit festem Anschluß, Best.-Nr. 0007.047-822			50,0	1,0 m	22 x 22	1 : 4,0
Pentax 6 x 7	Kameraadapter 07.200.06.067	Schneckenzug 07.200.06.000		46,5	1,1 m	24 x 30	1 : 4,3
Hasselblad 2000 FC	Kameraadapter 07.200.06.200			46,5	1,1 m	24 x 24	1 : 4,3
Mamiya 645	Kameraadapter 07.200.06.645			46,5	1,1 m	18 x 24	1 : 4,3
Zenza Bronica	Kameraadapter 07.200.06.022			46,5	1,1 m	24 x 24	1 : 4,3
Pentacon six	Kameraadapter 07.200.06.066			46,5	1,1 m	24 x 24	1 : 4,3
Hasselblad 500 C	Kameraadapter 07.200.06.200	oder Hasselblad-Balgen- gerät Nr. 40223	Imagon H 5,8/200 in Verschluß	46,5	1,1 m	24 x 24	1 : 4,3
	oder Balgenadapter 07.200.06.050						

*) vom Kamerahersteller zu beziehen **) auch Verschlußausführung verwendbar! Zu empfehlen, wenn das Imagon zusätzlich an einer Großformatkamera eingesetzt werden soll.

***) Die angegebenen Zahlen sind ungefähre Werte, die aber eine für den praktischen Gebrauch genügende Genauigkeit aufweisen. Die Brennweitenstreuung des Imagon und die Verwendung der verschiedenen Siebblenden erlauben nicht, rechnerisch exakte Angaben zu machen.